

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

15.02.1917 - Hermann Sudermann: Die Schmetterlingschlacht.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**



86

Donnerstag, den 15. Februar 1917.

# Die Schmetterlingschlacht.

Kömdie in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Aufführung: **Hans Ebert.**

### Personen:

Frau Hergentheim, Steuerinspektorswitwe . . . . .	Betty Kinder.
Else, verw. Frau Schmidt, } ihre drei Töchter . . . . .	Grete Wessel.
Laura, } . . . . .	Klarisse Niemann.
Kosi, } . . . . .	Eva Benndorf.
Wilhelm Vogel, Apothekerlehrling, ihr Neffe . . . . .	Ulrich Bettac.
Winkelmann . . . . .	Hans Ebert.
Max, sein Sohn . . . . .	Walter Liebitz.
Richard Kessler, Reisender in Winkelmann's Geschäft . . . . .	Josef Keim als Gast.
Dr. Kofinsky, Oberlehrer . . . . .	Clemens Abami.
Ein Kontordienner . . . . .	Hans Ulmer.

Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Zwischen dem ersten und den übrigen Akten liegt die Zeit von 3 Monaten.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

### Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang . . . . .	3 M — 3.	Mittelpfad II. Rang . . . . .	1 M 60 J.	
Profgeniumsloge I. Rang } . . . . .	3 M — 3.	Loge II. Rang . . . . .	1 " 40 "	
Logensitz I. Rang . . . . .	2 " 50 "	Parterresitz . . . . .	1 " 40 "	
Parkett {	1. bis 7. Reihe . . . . .	2 " 50 "	Amphitheater . . . . .	— " 70 "
	8. bis 10. Reihe . . . . .	2 " — "	Galerie . . . . .	— " 40 "

**Preise der Duzendkartenhefte:** Profgeniumsloge M 28.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 24.—, II. Parkett M 19.20, Mittelpfad II. Rang M 15.60, Logen II. Rang und Parterre M 13.20, Amphitheater M 6.—, Galerie M 3.60.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Freitag, den 16. Februar 1917. **Die versunkene Glocke.** Ein deutsches Märchen drama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Militärpersonen**, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

